



Baum-Allianz Augsburg e.V. Eichendorffstr. 8a · 86161 Augsburg

per E-Mail an die lokale Presse

Verteiler: Umweltreferat, OB-Referat,
Stadträte

Augsburg, den 18. Dezember 2019

Pressemitteilung: "Rettet die Linden in der Fuggerstraße"

Wie der lokalen Presse zu entnehmen war, rückt der "geplante Fugger-Boulevard in weite Ferne". Geschuldet ist dies, laut dem Artikel der Augsburger Allgemeine vom 3.12.2019 "Knappe Kassen: Stadt muss Projekte schieben", den wegbrechenden Einnahmen bei Gewerbe- und Einkommensteuer in den kommenden Jahren.

Damit ist eine unmittelbare Fällung der Linden-Allee erst einmal nicht zu erwarten und wird vielleicht sogar nie stattfinden. Wir befürchten allerdings, dass die Linden weiterhin als „Todgeweihte“ behandelt und deswegen auch in den nächsten Jahren nicht gepflegt werden, wie auch schon in der Vergangenheit.

Hierzu Susanne Altmann, 1. Vorsitzende der Baum-Allianz: „Nachdem der Ausbau der Fuggerstraße zum Boulevard sich wohl um Jahre verschiebt – womöglich nie realisiert wird – fordern wir die Stadtregierung auf, die bestehenden 47 Linden sofort wieder in das städtische Baumpflege-Programm aufzunehmen.“ Nachdem die Linden die letzten Jahre nicht gepflegt wurden, offensichtlich weil die Stadt davon ausgegangen ist, dass sie ohnehin schon bald gefällt werden, ist es jetzt dringend geboten, diesem wertvollen und stadtbildprägenden Identifikationsbäumen die Pflege angedeihen zu lassen, die sie verdienen. Bruno Marcon, ebenfalls im Vorstand der Baum-Allianz, fügt hinzu: "Diese Bäume sind Eigentum der Bürger dieser Stadt, die ein Recht darauf haben, dass ihr Eigentum, mit dem sie sich seit vielen Jahren identifizieren, mit der entsprechenden Wertschätzung behandelt und gepflegt wird."

Baum-Allianz Augsburg e.V.
Susanne Altmann
1. Vorsitzende

Eichendorffstr. 8a
86161 Augsburg

Tel. (08 21) 5 67 69 03
info@baumallianz-augsburg.de
www.baumallianz-augsburg.de

Bei einer Baumführung – angeregt durch Mitglieder der Baum-Allianz – in der Fugger-Allee am 30. Oktober 2019 antwortete das Grünamt auf unsere Frage, ob denn die Linden in der Fuggerstraße zu retten wären, dass dies "zu einem akzeptablen" Preis und durch folgende Sofortmaßnahmen zu realisieren sei:

- Beseitigen von Gerümpel, Kippen, Plastik etc. von den Baumscheiben.
- Ausschwemmen von Streusalz durch reichliches Wässern (Zeitpunkt Ende März).
- Bodenauflockerung und Bodenbelüftung mit gleichzeitigem Einbringen von Nähr- und Bodenhilfsstoffen mittels einer Lanze mit 5 – 15 Einstichlöchern pro Baum. In die Löcher dann ein Füllmaterial z.B. aus Ton o.ä. zu geben, damit sich der Boden nicht sofort wieder verdichtet. Dann eine Nähr- und Bodenhilfslösung begeben.
- Einarbeiten eines vom Grünamt hergestellten Substrats (aus 5 Teilen Lava, 3 Teilen Sand, 1 Teil Oberboden, 1/2 Teil Kompost und etwas Dünger).

Wir fordern daher die Stadtregierung auf:

- eine eindeutige Absichtserklärung für den Erhalt der Linden zu verabschieden.
- das Grünamt mit einem entsprechenden Sanierungskonzept (Bodenentsiegelung für größere belüftbare Baumscheiben) mit individuell abgestimmten Pflegemaßnahmen zu beauftragen.
- Darstellende Pläne mit der Größe des Standortes der Baumscheiben aufzulegen (Trittbefestigung wie z.B. Stahlroste, Lavalit oder Granitschotter).

Die vom Grünamt vorgeschlagenen Maßnahmen sind bis zum Frühjahr 2020 umzusetzen, damit sich die Bürger auch in den kommenden Jahren an der wunderbaren Lindenallee weiterhin erfreuen können.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand Baum-Allianz Augsburg e.V.

Anlage: Banner der Baum-Allianz (Bild: Baum-Allianz)

